



Marienhospital
Stuttgart

PATIENTENINFORMATION

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Darmzentrum / Pankreaszentrum

Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. med. Michael Schäffer



Eine Einrichtung der
Vinzenz von Paul
Kliniken

*Liebe Patientinnen,
liebe Patienten,*



als **eine der größten medizinischen Abteilungen** des Marienhospitals Stuttgart verfügt die Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie über rund 80 Betten. Wir behandeln jährlich circa 3.000 stationäre Patienten. Hinzu kommt eine **leistungsstarke Ambulanz**. Neben ambulanten Eingriffen liegen dort unsere Schwerpunkte vor allem in der Prokto- und Rektoskopie sowie Endosonografie und Sonografie.

Als Patient mit einer **gastrointestinalen, onkologischen, endokrinen** oder **thorakalen** Erkrankung führt unsere Klinik bei Ihnen die Diagnostik und Therapie durch. 50 Prozent der Eingriffe nehmen wir **minimal-invasiv** vor; also mittels „**Schlüssellochchirurgie**“ ohne große Narben. Alle Operationssäle sind deshalb mit modernen Laparoskopieeinheiten ausgestattet.

In enger Kooperation mit anderen Fachdisziplinen im Marienhospital erstellen wir **interdisziplinäre Untersuchungs- und Behandlungskonzepte**. Und zwar insbesondere für unsere Patienten im Bereich der Onkologie. Sollten Sie an einer Erkrankung des Darms oder der Bauchspeicheldrüse leiden, werden Sie an einem unserer spezialisierten Zentren behandelt: im **zertifizierten Darmzentrum** oder im **zertifizierten Pankreaszentrum**.

Die vorliegende Broschüre bietet Ihnen einen Überblick über das Leistungsspektrum unserer Klinik. Gern beraten wir Sie auch persönlich. Sprechen Sie uns an!

Herzlichst

Ihr Professor Dr. med. Michael Schäffer

Ärztlicher Direktor der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Bei der sogenannten „Schlüssellochchirurgie“ setzt der Chirurg nur kleine Schnitte. Wie hier am Bauchnabel, um beispielsweise die Kamera einzuführen. Somit werden Haut und Weichteile nur gering verletzt



» Einsatz minimal-invasiver Techniken

Hernienchirurgie

Mit weit über **1000 Hernienoperationen pro Jahr** (Hernie = Eingeweidebruch) ist unsere Klinik eine der größten und erfahrendsten Kliniken Deutschlands. Ein Großteil der Operationen – vor allem Leistenbruchoperationen – führen wir laparoskopisch durch (sog. **TAPP-** und **IPOM- Verfahren**).

Mit Ausnahme sehr kleiner Nabelbrüche wird bei der Bruchoperation üblicherweise eine Verstärkung mit einem künstlichen Netz vorgenommen (**Sublay-** oder **Onlay-Verstärkung**).

Onkologische Chirurgie

Bei der Behandlung tumorkrankter Patienten arbeiten wir eng mit der **Klinik für Innere Medizin 3 (Onkologie)** zusammen. Benötigen Sie nach der Operation zum Beispiel als Zusatztherapie eine Chemotherapie, werden Sie dort weiterbetreut.

Die Therapie aller tumorerkrankten Patienten wird in der sogenannten **inter-**

disziplinären Tumorkonferenz mit allen beteiligten Fachabteilungen des Hauses abgestimmt. So können wir ein optimales Therapieergebnis erzielen.

Manche Tumorerkrankungen befinden sich bereits im fortgeschrittenen Stadium (z. B. Speiseröhren- oder Enddarmkrebs). Sollten Sie davon betroffen sein, setzen wir die **neoadjuvante Therapie** ein. Das heißt, vor einer eventuellen Operation unterziehen Sie sich einer medikamentösen Therapie und/oder Strahlentherapie.

Mit unserem Darmzentrum und Pankreaszentrum sind wir besonders auf die Therapie von Darm- und Bauchspeicheldrüsensarkomen spezialisiert. Aber auch bösartige Tumoren u. a. am Magen, an Speiseröhre, Leber, (Neben-)Niere, Schilddrüse und Lunge werden von uns behandelt.

Minimal-invasive Chirurgie

Bei der sogenannten „Schlüssellochchirurgie“ oder **Laparoskopie** handelt sich um operative Eingriffe mit nur geringer Verlet-

» Auf Erkrankungen im Bauch- und Brustraum spezialisiert

zung von Haut und Weichteilen (Trauma). Hierzu wird über einen kleinen Schnitt am Bauchnabel eine Kamera eingeführt. Weitere kleine Schnitte setzen wir in der Bauchdecke, um Hilfsinstrumente einzubringen. Diese schonende Technik lässt sich auch im Brustkorb anwenden. **Die Vorteile sind:** 1. Minimal-invasiv operiert haben Sie weniger Schmerzen. 2. Der Krankenhausaufenthalt ist wesentlich kürzer. 3. Sie erholen sich bedeutend rascher.

In unserer Klinik wenden wir minimal-invasive Techniken bei folgenden Eingriffen an: bei Bauchwand- und Leistenbrüchen, bei Entfernung von Gallenblase, Blinddarm,

Adipositas-Selbsthilfegruppe im Marienhospital: Hier treffen sich Menschen mit starkem und krankhaftem Übergewicht



Dick- oder Enddarm, bei operativer Behandlung der Refluxkrankheit, zum Lösen von Verwachsungen sowie bei OPs an Magen, Milz, Bauchspeicheldrüse und Nebenniere.

Adipositaschirurgie

Adipositaschirurgie heißt medizinisch auch **Bariatrische Chirurgie**. Sie leiden unter starkem Übergewicht? Bei Ihnen sind nicht-operative Maßnahmen wie Diät und vermehrte körperliche Aktivität gescheitert? Dann lässt sich mithilfe der chirurgischen Therapie eine Gewichtsreduktion erreichen. Wir wenden dabei alle gängigen Operationsverfahren wie **Magenband, Magenschlauchbildung, Magenbypass** und **Duodenalswitch** an. Die Eingriffe werden minimal-invasiv durchgeführt.

Als Betroffener können Sie bereits vor der Operation und im Anschluss daran im Marienhospital eine **Adipositas-Selbsthilfegruppe** besuchen.

Darm und Bauchspeicheldrüse

Bei folgenden entzündlichen Erkrankungen von Darm und Bauchspeicheldrüse führen

Chirurgischer Eingriff im Bauchraum: Professor Schäffer und seinem Team stehen hierfür modernst ausgestattete OP-Säle zur Verfügung



wir **Operationen** durch: bei Blinddarmentzündung, Divertikelerkrankung des Dickdarms, Morbus Crohn und Colitis ulcerosa sowie bei chronischer Pankreatitis.

Proktologie

Darüber hinaus sind wir auf die Behandlung von **Erkrankungen** des **Mastdarms** und des **Analkanals** spezialisiert (Proktologie). Wir versorgen entzündliche Erkrankungen wie perianale Abszesse und Fisteln, Analfissuren und Sinus pilonodalis. Gutartige Veränderungen wie Analthrombosen, Hämorrhoidalleiden und Marisken werden ebenfalls therapiert. Ebenso bösartige Erkrankungen wie Anal- und Rektumkarzinome und andere Erkrankungen wie Stuhlinkontinenz und Rektumprolaps.

Erkrankungen der Schilddrüse

Erkrankungen an der Schilddrüse gehen häufig mit einer **Vergrößerung** des **Organs**

einher. Sollten Sie davon betroffen sein, kann heute in vielen Fällen erfolgreich operiert werden.

Meist kommt es dabei auch zu einer **Über- bzw. Unterfunktion** der Schilddrüse. In unserer Klinik nehmen wir Eingriffe vor bei knotiger Vergrößerung der Schilddrüse, bei Schilddrüsenüberfunktion (Schilddrüsenautonomie, Morbus Basedow) und bei Schilddrüsenkrebs.

Thoraxchirurgie

Sie leiden unter einer gut- oder bösartigen Erkrankung der Lunge, des Lungenfells oder des Brustfells? Dann werden Sie von uns interdisziplinär zusammen mit der Klinik für Innere Medizin 2 (Schwerpunkt Pneumologie) behandelt. Hierbei setzen wir schonende Methoden der Brustkorbspiegelung (**Thorakoskopie**) und **offene Lungenoperationen** ein.

Die Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie bietet für Patienten je nach Krankheitsbild Spezialsprechstunden an



» Einen Termin vorab vereinbaren

Anmeldung Sekretariat

Erreichbar zur Terminvereinbarung:
Montag bis Donnerstag 9.00 – 17.00 Uhr,
Freitag 9.00–15.00 Uhr
Telefon: 0711 6489-2201/-2265

Chefarzt-Sprechstunde

Montag, Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr,
Freitag 14.00 – 15.00 Uhr
Ansprechpartner:
Chefarzt Prof. Dr. Schäffer

Darm-/Pankreas-Sprechstunde

Montag bis Freitag
Ansprechpartner:
Chefarzt Prof. Dr. Schäffer

Thoraxchirurgische Sprechstunde

Montag bis Freitag 15.00–17.00 Uhr
Telefon (zusätzlich): 0711 6489-2212
Ansprechpartnerin:
Oberärztin Dr. Zacheja

Anmeldung Ambulanz

Erreichbar zur Terminvereinbarung:
Montag bis Donnerstag 7.30 – 15.00 Uhr,
Freitag 7.30 – 13.00 Uhr
Telefon: 0711 6489-2210

Allgemeine Sprechstunde

Montag bis Freitag 8.00 – 11.00 Uhr
ohne vorherige Terminvereinbarung

Adipositas-Sprechstunde

Dienstag, Mittwoch 14.00 – 15.00 Uhr
Ansprechpartner: Ltd. Oberärztin Dr. Jäger,
Oberarzt Dr. Köhler

Proktologische Sprechstunde

Montag bis Freitag

Im Notfall

In dringenden Fällen können Sie sich über unsere Telefonzentrale mit unserem diensthabenden Arzt verbinden lassen.
Telefon: 0711 6489-0

» Unser ärztliches Team

Chefarzt

- Prof. Dr. med. Michael Schäffer

Leitende Oberärztin

- Dr. med. Christina Jäger

Oberärztinnen und Oberärzte

- Dr. med. Martina Artzt
- Floris Engelsman
- Dr. med. Joachim Köhler
- Dr. med. Steffi Zacheja

Fachärztinnen und Fachärzte

- Khatuna Alavidze
- Dr. med. Melanie Fritz
- Kathrin Gänzle
- Ines Manglberger
- Dr. med. Ben Scholtes
- Dr. med. Marie-Pascale Weller

Assistenzärztinnen und Assistenzärzte

- Katharina Bartak
- Emmanouil Dimopoulos
- Jule Dünkel
- Maria-Valentina Giurea
- Janina Hodapp
- Vanya Hristova-Ralchev
- Vanessa Restrepo
- Nadja Riel
- Franziska Schwarz-Gewallig
- Andrea També

INFO

Zertifiziert und qualitätsgesichert

Das Darmzentrum Stuttgart und das Pankreaszentrum Stuttgart stehen unter der Leitung der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie



» Wie Sie uns erreichen

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Darmzentrum (zertifiziert) / Pankreaszentrum (zertifiziert)

Chefartzsekretariat (Sabine Hauser / Daniela Bartholomä)

Telefon: 0711 6489-2201/-2265

Telefax: 0711 6489-2213

viszeral-allgemeinchirurgie@vinzenz.de

Marienhospital Stuttgart

Böheimstraße 37

70199 Stuttgart

Telefon: 0711 6489-0

Telefax: 0711 6489-2220

www.marienhospital-stuttgart.de

Herausgeber: Marienhospital Stuttgart
Abteilung für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Realisation: Christine Unrath, November 2020
Bilder: Kai Abresch (S. 1, 2, 5) - Shutterstock.com/Kzenon (S. 6) - Volker Schrank (S. 8)



Eine Einrichtung der
**Vinzenz von Paul
Kliniken**